



Empfehlungen zur Interpretation der Ergebnisse der
Zeitbudgeterhebung: Zugrunde liegende Fallzahlen

Fallzahlen für Auswertungen mit dem Personendatensatz
(in Anlehnung an die EVS):

Untergrenze: 30 Fälle (= Personen)

eingeschränkte Darstellung: 30 – 100 Fälle (= Personen)



Fallzahlen für Auswertungen mit den Zeitverwendungsdatensätzen

Untergrenze: 50 Fälle (= Personentage)

eingeschränkte Darstellung: 50 – 200 Fälle (= Personentage)



Begründung:

Pro Person liegen i.d.R. 3 Tagebuchtage vor, das heißt hinter 30 Fällen im
Zeitverwendungsdatensatz würden sich im Zweifel lediglich 10 Personen verbergen.
Selbst 50 Personentagen liegen demnach nicht einmal Aussagen von 20 Personen
zugrunde.